

# Hydraflex GmbH, Plauen. Leistungsfähigere Produktion durch Jungheinrich WMS.



## Projekt:

Hydraflex GmbH, Plauen, Deutschland

## Branche:

Industrie

## Aufgabe:

Prozessoptimierung der Fertigung mithilfe eines Warehouse Management Systems (WMS)

## Projektdauer:

01.08.2011 – 01.05.2012

## Leistungen:

- Jungheinrich WMS
- Schmalganglager
- Schubmaststapler ETV 216
- Hochregalstapler EKX 513
- Lagernavigation mit Logistik-Interface

## Wichtigste Ergebnisse:

- Schnellerer Komponentenzugriff
- Organisierte Lagerprozesse
- Hohe Wirtschaftlichkeit
- Prozesstransparenz
- Fehlerreduktion

## Schlauchleitungen aus Sachsen

Die Hydraflex GmbH ist ein leistungsfähiger Hersteller von Hydraulikübertragungssystemen mit Sitz in Plauen. Gefertigt werden vor allem Hydraulikschlauchleitungen, Rohrleitungen, Verteiler und Sammler sowie Verbindungselemente. Hydraflex ist Zulieferer und Partner führender deutscher Unternehmen des Maschinenbaus,

der Bau- und Landmaschinenindustrie sowie des Nutzfahrzeugbaus. Das europaweit operierende Unternehmen beschäftigt derzeit 130 Mitarbeiter.

## Die optimale Lösung muss Prozess erleichterung und Effizienz gewährleisten

Betritt man das Produktionsversorgungslager von Hydraflex, fällt sofort auf, welche komplexen Anforderungen hier hinsichtlich eines effizienten Lager- und Materialflussmanagements bestehen. Angesichts der unterschiedlichen Teilegrößen und Umschlaghäufigkeiten werden die Produkte sowohl in Palettenregalen als auch in Lean Liften und Fachbodenregalen gelagert. Um mehr als 20.000 Bestandsartikel auf über 14.000 Stellplätzen verwalten zu können, bedarf es einer optimalen intralogistischen Lösung. Da es jährlich fast 118.000 Zugriffe auf sämtliche Lager gibt, wünscht sich Hydraflex neben einer Prozess erleichterung sowohl Effizienz als auch eine Verringerung der Fehlerquellen.

## Die Wahl fiel auf das Jungheinrich WMS

Mit dem Jungheinrich WMS hat sich Hydraflex eine ganzheitliche Intralogistiklösung geschaffen, bei der alle Abläufe vom Eingang bis zum Ausgang der Waren unterstützt werden. Das als Basis dienende System verwaltet dabei nicht nur die Produkte im Lager, sondern steuert nebenbei die angeschlossenen Kommissionier-Vorgänge sowie Routen der im Lager eingesetzten Fahrzeuge und ist über das Logistik-Interface mit ihnen verbunden.

## Die Anforderung

### Einfachheit, Fehlerreduktion und Effizienz stehen im Mittelpunkt

Die Anforderungen an das Jungheinrich WMS, welches als Basis des gesamten Systems gesehen wird, sind anspruchsvoll. Um den Prozess im Lager vereinfachen und effizient gestalten zu können, müssen Fehlerquellen reduziert und Lagerprozesse besser durchorganisiert werden. Außerdem müssen kurze Zugriffszeiten auf alle Komponenten gewährleistet sein. Die Steigerung des Automatisierungsgrads sowie die Einsparung von Belegen in den logistischen Lagerprozessen zählen hierbei zu den Hauptzielen.

## Die Lösung

### Das Jungheinrich WMS erfüllt die Anforderungen in höchstem Maße

Um auf Erweiterungen des Standorts flexibel reagieren zu können, soll das Jungheinrich WMS alle Abläufe vom Wareneingang bis zum Warenausgang unterstützen. Die Anbindung erfolgt über die Schnittstelle des ERP-Systems. Hydraflex nutzt neben der Standardversion des Jungheinrich WMS auch kundenspezifische Anpassungen, z.B. für die Nachschubsteuerung, die auch übergroße Paletten berücksichtigt. Das Jungheinrich WMS übernimmt die Koordination der Aufgaben im Schlauchlager und Fachbodenlager sowie die Onlineanbindung der vorhandenen sechs Lean Lifte von Hänel. Dies erfordert neben unterschiedlichen Wareneingangsprofilen auch die Berücksichtigung der Auslagerung mit Lean Liften. Die Inventurfunktion beinhaltet bei abweichenden Mengen zusätzlich zur Korrekturbuchung auch eine Leitstandsmeldung, die Auskunft über Soll- und Ist-Menge des Artikels gibt. Der Hochregalstapler EKX 513 ist über das Logistik-Interface mit dem Jungheinrich WMS verbunden. Dadurch werden Fahraufträge direkt an das Fahrzeug gesandt und können per Lagernavigation halbautomatisch ausgeführt werden.

### Jungheinrich Vertrieb Deutschland AG & Co. KG

Am Stadtrand 35  
22047 Hamburg  
Telefon 0800 222 585858\*

\*Deutschlandweit kostenfrei

info@jungheinrich.de  
www.jungheinrich.de

## Das Statement

### Intralogistisches Gesamtpaket aus einer Hand

Gert Ebersbach, Leiter Technik des Unternehmens, betont die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen der Hydraflex GmbH und der Jungheinrich AG. Außer einer sehr guten Kommunikation hebt er die ständige Erreichbarkeit und die schnellen Reaktionen von Jungheinrich hervor. Als Projektlaufzeit für die Jungheinrich WMS-Einführung nennt er neun Monate ab Auftragsvergabe. Das Jungheinrich WMS habe man in zwei Schritten in Betrieb genommen. Bei der Schnittstellenrealisierung zum ERP-System habe man darauf geachtet, dass der geplante ERP-Wechsel keinen Einfluss auf die Schnittstelle nehmen werde. Auf die Frage, warum Hydraflex sich für eine Lösung dieses Anbieters entschieden habe, öffnet Ebersbach eine Präsentation von Jungheinrich. „Die Produktdarstellung und die Beratungsleistung waren überzeugend. Abgesehen davon konnten wir eine Referenzanlage besuchen und uns mit dem Betreiber austauschen. Wichtig war es auch, ein intralogistisches Gesamtpaket aus einer Hand zu erhalten. Zudem machen wir im Werk 1 schon länger positive Erfahrungen mit Flurförderzeugen und Regalen dieses Herstellers.“ Gert Ebersbach ist sich sicher, dass sich die Investition in dieses Gesamtsystem lohnt, weil die Hydraflex GmbH dieses in vollem Umfang nutzen kann.



Gert Ebersbach, Geschäftsführer

### Mehr Informationen: [www.jungheinrich.de](http://www.jungheinrich.de)

**JUNGHEINRICH**  
Machines. Ideas. Solutions.